

Beilage I : Verzeichnis der seit der Schulsynode von 1885 verstorbenen Mitglieder derselben

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode**

Band (Jahr): **53 (1886)**

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

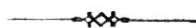
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verzeichnis

der

seit der Schulsynode von 1885 verstorbenen Mitglieder derselben.



1. *Äppli, Joh., von Fällanden*, geb. 1817, Mitglied seit 1837, Rücktritt als Lehrer in Maur 1878, starb am 24. Jan. 1886.
2. *Äppli, Joh., von Maur*, geb. 1815, Mitglied seit 1836, Rücktritt als Lehrer in Obermeilen Mai 1886, starb am 10. Juni 1886.
3. *Büchi, Salomon Rudolf, von Huggenberg*, geb. 1829, Mitglied seit 1848, starb als Lehrer in Aussersihl am 15. April 1886.
4. *Erb, Joh. Konrad, von Volken*, geb. 1818, Mitglied seit 1840, Rücktritt als Verweser in Gerlisberg 1876, starb am 12. Juli 1886.
5. *Escher, Dr., Eduard, von Zürich*, geb. 1853, Mitglied seit 1879, starb als Professor am Gymnasium am 30. April 1886.
6. *Frey, Joh. Konrad, von Hagenbuch*, geb. 1834, Mitglied seit 1854, starb als Lehrer in Uster am 13. Oktober 1885.
7. *Hängärtner, J. J., von Gondiswyl, Kt. Bern*, geb. 1830, Mitglied seit 1863, starb als Turnlehrer an der Kantonschule und am Seminar am 25. April 1886.
8. *Hartmann, Joh., von Neftenbach*, geb. 1820, Mitglied seit 1840, starb als Lehrer in Neftenbach am 17. Dez. 1885.
9. *Honegger, Joh., von Hinweil*, geb. 1798, Mitglied seit 1826, Rücktritt als Lehrer in Stäfa 1862, starb am 15. Nov. 1885.
10. *Hürlimann, Joh. Kaspar, von Zürich*, geb. 1824, Mitglied seit 1842, Rücktritt als Lehrer in Unterwagenburg 1880, starb am 8. März 1886.
11. *Klingler, Jakob, von Eschenmosen*, geb. 1818, Mitglied seit 1836, Rücktritt als Lehrer in Eschenmosen 1879, starb am 30. Oktober 1885.

12. *Landis, Joh. Heinv., von Wädensweil*, geb. 1819, Mitglied seit 1842, Rücktritt als Lehrer in Winterthur 1875, starb am 23. August 1886.
13. *Luchsinger, Dr., Balthasar, von Glarus*, geb. 1849, Mitglied seit 1884, starb als Professor an der Hochschule und Tierarzneischule am 20. Januar 1886.
14. *Siegfried, Joh., von Thalweil*, geb. 1819, Mitglied seit 1838, Rücktritt als Sekundarlehrer in Stammheim 1875, starb am 16. März 1886.
15. *Wylenmann, Joh. Jak., von Wyla*, geb. 1804, Mitglied seit 1823, Rücktritt als Lehrer in Steinenbach 1850, starb am 12. Juli 1886.

Zürich, 16. Sept. 1886.

Für Richtigkeit:

Der Sekretär:

C. Grob.

Zur Todtenliste.

O grosser Geist, der du ob allem Ird'schen tronest,
Der du der Menschen Tun nâch seinem Werte lohnest,
Schau freundlich auch auf diese Grâber hin!
Sie alle, die hier ruhn im kûhlen Schoss der Erde,
Sie mïgen trâumen von dem süssen Wort: Es werde —
Es werde helles Licht in Herz und Sinn!

Du hast geseh'n die edle Saat aus ihren Hânden,
Mïgst du den reichsten Segen ihrem Wirken spenden,
Dass aus dem Samen treibe reiche Frucht!
Dann wird, ob lang, ob kurz ihr Wirken war hienieden,
Den stillen Schlâfern auch ein schïnes Loos beschieden:
Sie finden dort; was treu sie hier gesucht!